[Additional information: https://st.museum-digital.de/object/2271 vom 2024/04/27]

Object:	Brief J. J. Spaldings an J.W.L. Gleim vom 11.05.1747
Museum:	GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de
Collection:	Handschriftensammlung
Inventory number:	Hs. A 3794 (Spalding 5)

Description

Über das Glück freundschaftlicher Korrespondenz. Spalding hofft, Herrn Maaß bald nach Pfingsten in Greifswald zu sehen. Empfehlungen an die Häuser Bergius und Borchward. Anspielung auf Gleims Gedicht "Über den Ursprung des Berlinischen Labyrinths." Spalding wird nicht heiraten, auch 1200 Thaler können ein schlechtes Mädchen nicht erträglich machen. Spalding hofft auf Gleims Fürsprache bei Kleist, fragt nach Prof. Begwelin und Herrn St. Paul - Grüße an Langemack.

Basic data

Material/Technique:	Handschrift auf Papier
Measurements:	1 Doppelbl. 4°

Events

Written	When	May 11, 1747
	Who	Johann Joachim Spalding (1714-1804)
	Where	Stralsund
Received	When	
	Who	Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)
	Where	

Keywords

- Age of Enlightenment
- Briefkultur

- Freundschaftskult
- Literarische Öffentlichkeit